

**Produktname: AP2B1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe87819**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:1000-1:5000
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:105 kDa; Observed MW:105 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	AP2B1
<b>Alternative Namen</b>	ADTB2; AP105B; CLAPB1; AP2-BETA
<b>Gen-ID</b>	163
<b>SwissProt ID</b>	P63010
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen AP2B1

**Hintergrund**

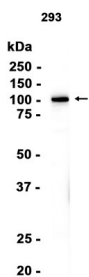
Das von diesem Gen kodierte Protein ist eine von zwei großen Kettenkomponenten des Assemblierungsproteinkomplexes 2,

der Clathrin mit Rezeptoren in beschichteten Vesikeln verbindet. Das kodierte Protein befindet sich auf der cytoplasmatischen Seite der beschichteten Vesikel in der Plasmamembran. Für dieses Gen wurden zwei Transkriptvarianten gefunden, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus 293-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers AP2B1 in einer Verdünnung von 1:1000.